

Lehrplan der Studienrichtung Querflöte

Folgender Lehrplan ist betreffend Einteilung und Gestaltung für den Lehrer und Studenten als verbindliche Empfehlung zu verstehen. Die vorgeschriebenen Inhalte und Werke sollen dem Student ermöglichen seine musikalischen Fähigkeiten optimal aufzubauen und zu erweitern. Das Erarbeiten mehrerer Werke verschiedener Stilrichtungen und Formen pro Jahrgang ist zwingend empfohlen.

Vorstudium :

Studienprogramm:

Mittelschwere Etüden,

Improvisation,

Schwierigere Griffkombinationen,

Ausgewählte Beispiele der Querflötenliteratur aus verschiedenen Stilrichtungen,

Barocke Kammermusik, mittelschwere Literatur der Wiener Klassik,-Leichte Jazz und jazzverwandte Literatur.

Literaturbeispiele:

Technische Übungen, Tonleitern und Dreiklangzerlegungen, Schulwerke von Köhler und E. Prill, technische Studien im Schwierigkeitsgrad von Gariboldi op. 88 und Köhler op 33

Reichert: Tägliche Übungen op. 5, M. Moyses: Gammes et arpeges, etc.

Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von: Valentino: Sonaten, G.F. Händl: Sonaten, J.S.

Bach: Sonate in C-Dur, Sonate in c-moll, Telemann: Zwölf Fantasien für Flötensolo, A.

Vivaldi: Konzerte, Ch. W. Gluck, Konzert in D-Dur etc.

Übertrittsprüfung/Aufnahmeprüfung VS/OS:

Theorietest(schriftlich):

Vorspiel(praktisch):

Tonleitern und Dreiklangzerlegungen in Dur und Moll

Zwei Etüden in Schwierigkeitsgrad von E. Köhler oder Andersen

Eine Sonate von J.S. Bach: z.B. Sonate in g-moll

Hauptstudium - Oberstufe:

Studienprogramm:

Technische Studien und Etüdenwerke im Schwierigkeitsgrad von E. Köhler, „Der Fortschritt im Flötenspiel“ op. 33/II, K. Boehm: „24 Capricen-Etüden op. 26, Fürstenau: „24 tägliche Studien“, op. 125, Th. Böhm: 24 melodische Studien“, op. 37/I/II, M.Moyse: „48 Etüdes de virtuosite I/II, Andersen: „Schule der Virtuosität“ op. 60, etc.

Literatur im Schwierigkeitsgrad von J.S. Bach: Sonaten in e-moll und E-Dur“, Sonaten in h-moll und A-Dur, „Suite h-moll“, Quanz: Konzert in G-Dur, Stamitz: Konzert in G-Dur, W.A. Mozart: „Konzerte in G-Dur und A-Dur, J.Ibert: „Piece pour flute seuele“, M. Reger: „Burlesque, Menuett, Gigue“ op. 103, Faure: „Fantasie, D. Milhaud: „Sonatine“, Henze: „Sonatine“, sowie Orchesterstudien, etc.

1. Diplomprüfung:

Drei Etüden im Schwierigkeitsgrad von J. Andersen: „Schule der Virtuosität“ op. 60

Eine Sonate wie von J.S. Bach: Sonate in e-moll

Ein Konzert im Schwierigkeitsgrad jenem von W.A. Mozart: Konzert in D-Dur, oder J.J.

Quantz: Konzert in G-Dur

Zwei Werke des 20. Jhdts. Im Schwierigkeitsgrad von J. Ibert: „Píece pour flute seule“ oder

Henze: „Sonatine“

Drei vergleichbare Stellen aus der Kammermusik und Orchesterliteratur

Diplomprüfung ist 2-teilig:

erster Teil (intern)

zweiter Teil (öffentlich)

Mindestens zwei Werke sind auswendig vorzutragen!!!

Hauptstudium - Ausbildungsstufe:

Studienprogramm:

Technische Studien wie von J. Andersen: „Schule der Virtuosität“ op. 60 Band II, M. Moyses:

„10 Etüden nach Wieniewsky“, Lorenzo: „Das non plus ultras des Flötisten“ op. 34, Lorenzo:

„Die moderne Kunst des Präludiums“ op. 25, Nicolet: „Studien zum Spielen neuer Musik“,

Literatur im Schwierigkeitsgrad von David: „Sonate für Flöte-Solo“ op. 31/I, S. Prokofiev:

„Sonate“ op. 84, O. Messiaen: „Le merle noir“, J. Ibert: „Konzerto“, Orchesterstudien, etc.

2. Diplomprüfung:

Zwei Etüden im Schwierigkeitsgrad von J. Anderson op. 60

Ein Konzert von W.A. Mozart: z.B. Konzert in D-Dur

Zwei Sonaten im Schwierigkeitsgrad von J.S. Bach: z.B. Sonate in g-moll, Prokofiev: op. 40

Ein Vortragstück im Schwierigkeitsgrad von J. Francaix „Suite für Flöte Solo“ oder F.

Schubert: „Trockene Blumen“

Vier Flötenstellen aus der Orchesterliteratur sowie aus dem Bereiche der Kammermusik im vergleichbaren Schwierigkeitsgrad.

Diplomprüfung ist 2-teilig:

erster Teil (intern)

zweiter Teil (öffentlich)

Mindestens die Hälfte des Programms muss auswendig vorgetragen werden!!!

Lehrplan der Studienrichtung Querflöte - IGP

Studienrichtung: Instrumental- und Gesangspädagogik/ IGP

Aufnahmebedingungen:

Die Aufnahmeprüfung der pädagogischen Studienrichtung ist identisch mit der Übertrittsprüfung zum Hauptstudium/Oberstufe.

Studiendauer und Lehrplan:

Die Studiendauer beträgt mindestens 4 Jahre/ 8 Semester. Der Lehrplan entspricht jenem der künstlerischen Studienrichtung, Oberstufe 1.-4. Jahrgang.

Lehrbefähigungsprüfung:

Die Lehrbefähigungsprüfung der pädagogischen Studienrichtung ist identisch mit der Reifeprüfung der künstlerischen Studienrichtung: Hauptstudium/ Oberstufe.

Überdies sind folgende pädagogische Praktiken vorzuführen:

Lehrauftritt mit einem Schüler

Didaktisches Gespräch

Ist Querflöte der Schwerpunkt, so entsprechen die Prüfungserfordernisse dem 3. Jahrgang der künstlerischen Studienrichtung in der Oberstufe.